



Alpenverein aktiv für die Umwelt

DAV Panorama 4/2015, S. 74f.

Anspruch und Wirklichkeit – In Nr. 4/2015 war zu lesen „dass Klimaschutz auch künftig stärker in den Aktivitäten des DAV verankert werden soll“. Die Botschaft höre ich wohl, aber schon viel zu lange! Allein die Sektion Gießen-Oberhessen macht Hoffnung, indem sie die sektionseigenen Kleinbusse z.B. nur unter der Bedingung zur Verfügung stellt, dass damit maximal 120 km/h schnell gefahren wird, wie derselben Ausgabe von Panorama zu entnehmen ist. Genau diese Geschwindigkeitsbegrenzung beschäftigte vor einigen Jahren schon die Hauptversammlung des DAV. Damals hatte eine Sektion beantragt, der DAV möge sich für ein allgemeines Tempolimit von 120 km/h auf Autobahnen aussprechen – also eine Forderung an Bundestag oder Bundesregierung. Eine andere Sektion dagegen hatte lediglich beantragt, der DAV möge seinen Mitgliedern empfehlen, nicht schneller als 120 km/h zu fahren. Leider wurde der erste Antrag abgelehnt, der zweite dagegen angenommen. Dabei war der angenommene Antrag von vornherein überflüssig, da auf deutschen Autobahnen längst eine Richtgeschwindigkeit in dieser Größenordnung gilt. Der erfolgte Beschluss des DAV war aber darüber hinaus auch noch zynisch, denn seine Befürworter und damit die Mehrheit des DAV waren gegen eine Allgemeinverbindlichkeit und appellierten damit nur an die vermeintlich Dummen, die sich an die Empfehlung halten sollten, während sie selbst jedoch weiterhin auf den Autobahnen rasen können. Scheinbar klaffen Anspruch und Wirklichkeit des DAV in Sachen Klimaschutz bis heute immer noch auseinander.

Heinz Heckeke

Wasser wird Mangelware

DAV Panorama 4/2015, S. 42

Kein Verständnis – Wir haben fast die ganze Bergsaison Wassermangel und verlangen mittlerweile für einen halben Liter Trinkwasser aus unserer Küche 50 Cent (Ausnahmen sind bis jetzt noch die Übernächter). Leider werden wir von so manchen Bergsteigern und Radfahrern verständnislos angeschaut und teils übelst beschimpft, als ob wir uns an diesen 50 Cent auf deren Kosten nur bereichern wollen. Wir haben

nicht einmal eine Toilettenspülung, sondern eine Trockentoilette, das sagt doch schon alles. Noch heute müssen wir Fässer kaufen, damit wir das Trinkwasser aus dem Tal zu uns auf die Hütte bekommen.

Irmi und Norbert von der Brunnenkopfhütte bei Linderhof

KAT-Walk – Wandern in den Kitzbüheler Alpen

DAV Panorama 4/2015, S.84ff.

Bergidyll? – Wir sind den KAT-Walk ab dem 12.7. gegangen (selbst organisiert). Bei aller Begeisterung ob der wirklich schönen Landschaft, den hervorragenden Unterkünften und kulinarischen Leckerbissen, die wir durchaus teilen – wie wäre es mit einem kritischen Kommentar ob der totalen Verbauung am Pengelstein bzw. Hahnenkamm? Der vierte Stausee für die Schneekanonen wurde bereits gesprengt (oder gebaggert), eine riesige Fläche wird gerade für was auch immer umgepflügt, die Kipplaster fahren im Minutentakt, die Wege straßenbreit und planiert – von Bergidyll keine Spur. Wenn einem die Auswirkungen des Skizirkus so deutlich präsentiert werden, kommt man auch als Skifahrer ins Grübeln, ob man die Bretter nicht lieber an den Nagel hängt.

Claudia Ley

Gute Sicht und gut geschützt

DAV Panorama 4/2015, S. 62ff.

Überzeugend neutral – Habe mit Freude den Artikel über Sonnen- und Sportbrillen gelesen. Endlich mal ein Bericht, der nicht den Eindruck erweckt, die Industrie hätte fleißig mit Geld nachgeholfen, und mutig die Aussage, dass Brillen für diesen Einsatzzweck eben nicht beim Discounter zu bekommen sind. Vielen Dank, weiter so. Ich bin selbst Augenoptiker und kenne die Probleme ausgiebig.

Hein Vantler

Gesucht/Gefunden

- > Teleskop-Wanderstöcke am 7.7. am Guffert gefunden, g.m43@gmx.de
- > 3 Bergkarten in Tüte am 5.7. am Wörner (Karwendel) gefunden, 0176/51 88 09 97
- > Nikon Coolpix in schwarzer Tasche im Wilden Kaiser/Ellmauer Halt gefunden. Bilder von Okt. 2014, 0163/615 02 48

Auffi geht's!

NEUE SERIE:

Über „Wilde Wege Bayerns“ auf einsame Gipfel und gemütliche Hütten!

Bruckmann Verlag GmbH, Infanteriestraße 11a, 80379 München



Online blättern oder Testabo mit attraktiver Prämie bestellen unter www.bergsteiger.de/abo